

Textliche Festsetzungen

1. Die eingetragenen Sichtdreiecke sind von Bewuchs- u. Bebauung sowie jeglicher Sichtbehinderung höher als 0,80m über Straßenkrone freizuhalten.

2. Auf der mit dem Kennbuchstaben A bezeichneten Baufläche kann ausnahmsweise ein 2. Vollgeschoß zugelassen werden, wenn Reihenhäuser entstehen sollen.

3. Gemäß § 9 Abs. 1, Nr. 25 a, b BBauG wird festgesetzt, daß die im Bebauungsplan auf öffentlichen Grundstücksflächen eingetragenen Bäume als Einzelbäume anzupflanzen und dauernd zu erhalten sind. Im Falle eines notwendigen Ersatzes, bedingt durch Absterben der Bäume o.ä., sind die entsprechenden Einzelbäume gleichartig zu ersetzen. Als zu pflanzende Bäume stehen folgende Baumarten zur Auswahl:
Linde, Ahorn, Kugelahorn, Japanische Zierkirsche oder Zierapfel, Eiche und Birke.